

Amnesty International begrüßt Antrag des Stadtrats

Neuwied soll Fairtrade-Town werden

- **Neuwied.** Die Neuwieder Gruppe der Menschenrechtsorganisation Amnesty International hat ausdrücklich den von Inge Rockenfeller von den Grünen eingebrachten und vom Stadtrat beschlossenen Antrag, wonach die Stadt Neuwied den Titel Fairtrade-Town anstrebt, begrüßt.
- Die Amnesty Gruppe weist darauf hin, dass das Bemühen der Stadt Neuwied um fairen Handel auch den Forderungen von Amnesty entspricht, die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Produzentinnen und Produzenten in den Entwicklungs- und Schwellenländern zu ver-

bessern und einen globalen gerechten Handel möglich zu machen.

Hierzu erklärt Manfred Kirsch: „Mit der Entscheidung des Stadtrates reiht sich die Stadt Neuwied in die Liste jener Städte und Gemeinden ein, die sich für die von Amnesty geforderten wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte (WSK-Rechte) einsetzen.“ Deshalb begrüßt die Neuwieder Amnesty Gruppe uneingeschränkt diesen zukunftsweisenden Beschluss des Neuwieder Stadtparlaments.

*Pressemitteilung
Amnesty International Neuwied*